

County im Staate Jowa, wog anfangs 0.693 Gramme, aber nach dem Trocknen während

$\frac{2}{3}$	2	$5\frac{1}{2}$	8 Stunden noch
0.630	0.625	0.656	0.656; also
Total Verlust: 9.091	9.813	5.339	5.339 Percent.

Folglich gewann diese Kohle völlig 4.474 Percent an Gewicht, während sie $3\frac{1}{2}$ Stunden derselben Trockenhitze ausgesetzt war, wodurch sie in den vorhergehenden 2 Stunden 9.813 Percent verloren hatte.

August Graf Marschall: Productions-Menge nach dem wirklichen Absatz der Salze in neun Betriebs-Jahren (1. Juli 1859 bis dahin 1868) an der im Jahre 1857 eröffneten Saline St. Nicolas-Varangéville*) bei Nancy. Die Gewichts-Angaben in Zoll-Centnern. (Nach Mittheilung des Herrn Baron Althaus.)

Betriebs-Jahr	A b s a t z				
	Block-Salz	Gemahlenes Salz	Sudsalz	Fin-fin-Salz	Jahres-Summe
1859/60 ¹⁾	461.140	86.376	284.080	34.124	867.620
1860/61 ²⁾	346.050	98.418	306.564	39.998	791.030
1861/62 ³⁾	679.534	214.356	647.382	51.068	1,592.340
1862/63 ⁴⁾	580.646	298.608	609.133	42.692	1,531.080
1863/64 ⁵⁾	592.446	380.756	502.164	41.758	1,517.124
1864/65	132.000	440.000	560.000	} Im Sudsalz mit inbegriffen	1,328.034
1865/66	124.000	520.000	566.000		
1866/67 ⁶⁾	120.000	590.000	550.000		
1867/68 ⁷⁾	114.454	664.853	548.727		

¹⁾ Erstes regelmässiges Betriebsjahr.

²⁾ Im Mai 1861 der Lieferungs-Vertrag mit jährlich 250.000 Ctr. abgeschlossen mit der Glashütte zu St. Gobin.

³⁾ Erstes Lieferungs-Jahr von Blocksalz in die Walachei und Kochsalz nach St. Gobin.

⁴⁾ Zweites Lieferungs-Jahr.

⁵⁾ Drittes Lieferungs-Jahr; Beginn des Lothringer östlichen Salinen-Vereines.

⁶⁾ Die Angaben für die Jahre 1864/65 bis einschliessig 1866/67 sind nur annähernd, da der vollständige Rechnungs-Abschluss noch nicht vorliegt. Mit Schluss 1866/67 hörte die Concurrenz des Lothringer-Vereines auf.

⁷⁾ Die Beschränkung des Absatzes von gemahlenem Steinsalz durch den Lothringer östl. Salinen-Verein hat mit Schluss 1866/67 aufgehört.

*) Da die grosse Concurrenz der Saline St. Nicolas-Varangéville alle ost-französischen Salinen mit dem Untergang bedrohte, so einigten sich diese — nach ihren bestehenden Einrichtungen und anderen Verhältnissen, den jährlichen Absatz durch ein gemeinschaftliches Bureau in Nancy hiernach zu vertheilen, um höhere Preise zu erzielen und hiermit die gegenseitige Concurrenz abzuschneiden, jedoch mit Ausnahme des Steinsalzes, dessen Absatz St. Nicolas mit dem eine halbe Stunde entfernten Dombasle theilt, wo auch ein Schacht im Betriebe steht.